Concessionirt in fast allen deutschen Staaten.

Ulmer Münsterbau-
Geld-Lotterie

Ziehung am 16. Januar 1894 und folgende Tage.
Hauptgewinne M. **75,000, 30,000, 15,000, 6000.**
zusammen 3180 Gewinne **baar Geld ohne Abzug** mit 312,000 Mark.
Originalloose à M. 3,–, Porto und Ziehungslisten 30 Pfg., sind zu haben in allen Lotteriegeschäften und bei der General-Agentur der Ulmer Münsterbau-Lotterie (Eberhard Fetzer & Friedr. Schultes) in Ulm a. D., Donaustraße Nr. 16.

Pestalozzistift.

Die für unsere am 21. November stattfindende **Verkaufsausstellung** gütigst bestimmten Geschenke können außer bei den bereits früher bekannt gegebenen **Mitgliedern des Damencomité's** auch bei den nachbenannten Mitgliedern der **ständigen Deputation** abgegeben werden: Lehrer **Gärtner,** Mannstr. 25, III.; Director **Gasch,** Magstr. 6, II.; Oberlehrer **Glühmann,** Holzhofgasse 10, I.; Oberlehrer **Hänig,** Söllnerstraße 17, II.; Director **Jahn,** Bischofsweg 41, III.; Director **Junghanns,** Cranachstraße 9, I.; Dir. **Knöfel,** Antonstraße 11, III.; Oberlehr **Körner,** Stephanienstr. 61, II.; Lehrer **A. Naumann,** Güterbahnhofstr. 13, III.; Lehrer **E. Richter,** Kamenzerstr. 14, II.; Lehrer **Römhild,** Hohnsteinstr. 9, II.; Oberl. **Schliebe,** Frühlingstr. 16, I.; Dir. **Seyfferth,** Jägerstr. 31; Dir. **Stoner,** Schanzenstr. 2; Lehrer **Sucker,** Markgrafenstr. 25, II.; Dir. **Tänner,** Mannstr. 58, I; Lehrer **Wüstner,** Frühlingstr. 14, I.

Actien-Bier-Brauerei zu Reisewitz.

Wir bringen hiermit zur gefälligen Kenntniß unserer geehrten Abnehmer, daß wir **am 15. dieses Monats mit der Verschrotung unseres vorzüglichen**

Bockbieres

beginnen werden und bitten um gefl. Ertheilung geneigter Aufträge.

Die Direktion.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich **am 1. November a. c.** die

Kunst- und Metallgießerei

von **A. Hönnecke** hier,

Kamenzerstrasse 36,

käuflich übernommen und unter meiner Firma:

Oscar Räppel,

fortführen werde.

Indem ich bei Bedarf um gütige Berücksichtigung meiner Firma bitte, sichere ich vorzügliche Ausführung aller Aufträge, bei pünktlichster und billigster Lieferung zu.

Hochachtungsvoll

Oscar Räppel.

Reinnickel- und nickelplattirte Kochgeschirre
(Fabrikat: **Westfälisches Nickelwalzwerk**).
Verkaufsstelle:
Reymann & Göhler,
Grunaerstrasse 4, nächst dem Pirnaischenplatz.

Verdingung.

Die bei den Neubauten für das **Traindepot** zu Dresden-Albertstadt erforderlichen:

Loos IV: **Tischler-, Glaser- und Anstreicher-Arbeiten** zu 1 Wagenhaus, 1 Lagerhaus, 1 Schmiede, 1 Pförtnerhäuschen und zu baulichen Veränderungen im Flügel C;

Loos V: **Steinsetzerarbeiten** für 1 Wagenhaus u. 1 Schmiede, **Erd-, Maurer-, Steinmetz- und Steinsetzerarbeiten** bei Anlage von Zufahrtsstraßen;

Loos VI: **Schlosserarbeiten** bei Anlage von Zufahrtsstraßen,

— sämmtlich einschließlich Material-Lieferungen — sollen getrennt in 3 Loose am **Montag den 20. November c. Vormittags 10 Uhr** im Geschäftszimmer der Militär-Baudirektion, Dresden-Albertstadt, Administrationsgebäude, Flügel C., öffentlich verdungen werden. Zeichnungen und Verdingungsunterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus, Verdingungsanschläge können gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden.

Angebote mit der Aufschrift:

Traindepot-Bauten, Loos IV., V. oder VI.

sind versiegelt, postfrei und mit der Adresse des Absenders versehen bis zu obengenanntem Termine bei der Militär-Baudirektion einzureichen; ebenso Steinproben für Loos V. Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

Dresden, den 11. November 1893.

Militär-Baudirektion.

Wittwer,

angehender Vierziger, Besitzer eines lebhaften Landgasthofes, wünscht sich zu

verheirathen.

Etwas Verm. erwünscht. Off. u. **C. F. 144** postlag. **Freiberg.**

Heiraths-Gesuch.

Wittwer, Restaurateur, Grundstücksbes., allein dastehend, 1 sich baldigst zu verh. Damen, welche diesem reellen Gesuch Vertrauen schenken, 10–12,000 M bes., w. hierdurch ersucht, werden geb., ihre werthe Adr. u. **B. D. 226** im **„Invalidendank“ Dresden** niederzulegen.

1 ziemlich neuer **Winterüberz.,** mittl. Figur, b. z. verk. Dürerstr. 19, I. I.

Epilepsie

(Fallsucht),
Krampf- u. Nervenleiden
heilt ohne Berufsstörung, selbst in den **veraltetsten Fällen,** gewöhnlich in **drei Tagen,** auch **brieflich.**
Gestützt auf mehr als 26jähr. Erfolge ohne Rückfall bis heute.
D. Mahler,
Spezialist,
Nymwegen bei Cleve.

1 blauer Herrenrock, sowie Jacket und Weste (grau) für m. st. Pers. und 1 seid. Plüsch-Umhang billig zu verk. Zwingerstraße 15 Gb. 1. bei **Eifold.**

Gelegenheit

sucht ein junger tüchtiger christl. Kaufm. zur Ankauf eines **rent. Fabrikations- oder Engros-Geschäfts** mit bereit

ca. 10,000 Mark,

würde jedoch eine

Einheirath

in reelles Haus (Interim) vorziehen. Gefl. Off. erb. u. **B. G. 220** an den **„Invalidendank“ Dresden.**

2 Bohrmaschinen,

gut erhalten, zu verkaufen, beide zum Treten, mit starken Tisch. **Pieschen,** [illegible]

92 er Extra-Cesme

Sultania

(Rosinen ohne Kerne),
echte Smyrnaer Qualität,
Pfund 20 Pfg.
empfiehlt
Arthur Dümler,
nur 31 Wettinerstr. 31.

Fertige Röcke,

gut gearbeitet, von 3 M. an, warme Unterröcke von 2 M. an, Jacken v. 1 M. 50 Pf. an, gutgenähte Barchenthemden u. Beinkleider v. 1 M. 50 Pf. an, Blousen, Schürzen in neuer Ausw. bill., Winter-Tricottaillen von 3 M. an, Herrenbarchenthemden von 1 M. an, haltbare Arbeitsblousen v. 2 M. an, empfiehlt

Auguste Salomon,
26 Scheffelstraße 26.

1 Nußb.-Pianino

gegen Tausch neuer Möbel ges. Adr. erbeten u. **C. R. 086** **„Invalidendank“ Dresden.**

Schlitten.

Schlitten. Eine gr. Auswahl **eleg. Schlitten,** 1- u. 2spännig, mit u. ohne Bock z. fahr., steh. zu den bekannten bill. Preisen zum Verkauf bei **F. A. Sachse,** Dresden, große Plauenschestraße 6. Schlitten.

Heirath.

Ein Wittwer ohne Kinder, 40 J., v. angenehm. Erscheinung, welch. eine sich. Existenz an der Staatsbahn u. ein jährlich. Einkommen von 1500 Mk. hat, wünscht sich wieder zu verheirath. Jungfrauen od. kinderl. Wittwen, die dem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, ihre werthen Adressen wenn möglich mit Photographie und näheren Verhältnissen unter **E. H. 25** Filial-Exped. d. Bl., gr. Klostergasse 5 niederzulegen. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Gelegenheitskauf.

2 fast neue Damenpelze billig zu verkaufen Hechtstr. 69, part.

Geldschränke
mit Stahlpanzer, Kassetten zum An- u. Losschließen, Kopirpressen billig zu verkaufen b. **Göpfert,** Wettinerstraße 29.

Eine Violine
ist billig zu verkaufen **Walpurgisstr. 22, Prasse.**

Ein weiß. Pudel, ½ Jahr alt, dressirt, bill. zu verk. Palmstraße 10, 2., Mitt.

Fette Gänse, à Pfd. 45–48 Pf., Enten, Pfd. 60 Pf., empfiehlt per Nachnahme **O. Herrmann,** Alt-Bennothen (Ostpr.).

Schlitt-Schuhe
bei
Gebrüder Eberstein,
Altmarkt 7.

Für Stellmacher!
Eine Partie **Eichenhalbspäller** (feste Eiche), u. **Eichenbohlen** hat gegen 1 Waggon billig abzugeben
Hering, Langenhennersdorf, Sächs. Schweiz.

Aelteres Mädchen mit hübscher Ausstattung sucht die Bek. eines besser. Privatbeamten, nicht unter 45 Jahren, behufs **Verheirathung.** Off. unter **P. R. 883** in die Exp. d. Bl. erb.

Sopha,

2 Federmatr. m. Betist., bill. zu verk. Bauznerstr. 11, 1. r.

Ein Rittergut i. Nähe Dresdens beabsichtigt wöchentlich
10-15 Kilogramm
Butter
bester Qualität in Postsendungen zu mäßigem Preis abzugeben. Gefl. Off. unter **V. S. 516** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

Damentuch,

Ia. Qualität, in neuesten Farben zu eleganten Promenadenkleidern u. Regenmänteln, moderne **Anzugsstoffe** für Herren u. Knaben versende jede Meterzahl zu Fabrikpreisen. Proben franko.

Max Niemer,
Sommerfeld, N.-L.

Kronleuchter,

jeder Art zu
Gas- u. elektr. Licht.
Bade-Einrichtungen, Gasanlagen, Wasser-Leitungen, Central-Heizungen, Ventilationen fertigt u. empf. die **Fabrik** von
Herm. Liebold,
Dresden, gr. Kirchgasse 5.
Telephon Nr. 355.

Asche-Sammler!

gestattet das Umschütten der Aschekasten mittels drehb. Einsatzes in den Wohnungen **ohne Staubentwickelung!** u. macht das Einzeltragen der Kasten unnöthig, reicht für 2–7 Tage aus. Zu besichtigen bei **Sommer & Seupke,** Hauptstr. 6.

Oefen,

3 eiserne, zu verk. 1 mit schön. durchbr. Gasmantel, 1 m. Blechmantel, 1 mit 2 transp. Glascylindern, durchbr. Mantel und Marmorplatte (Burkhardt'sches Syst.), 1 fast. Portièrenbaum pass. Näher. ob. Kreuzweg 4, 1. Et.

Kleines Sopha, gut erh., f. 16 M. zu verk. Marienstr. 21.

Guterhalt. Winterpaletot f. 10jähr. Knaben u. Mädchenjacket bill. z. verk. Böhmischestr. 4, 3. Et. mittle Thür.

Schönes Sopha mit Plüschauf., eigne Arbeit, für 50 M. zu verkaufen. Blochmannsgasse 1, 1. Etage beim Tapezirer.

Schöne wachsame **Ulmer Doggen,** 7 Monate alt, 80 cm hoch, billig zu verkaufen Priessnitzstraße 36, part.

Gummi-
Waaren jeder Art, bester Qualität, **Suspensorien** empf. u. versendet geg. Nachnahme **R. Freisleben, Dresden, Postplatz.**

Ueberzieher

für ein. 11–16j. Knaben wie neu, bill. zu verk. Kurfürstenstr. 28, 4. I.

Leichter vierrädriger
Handwagen
z. kauf. ges. Räppel, Kamenzerstr. 36.

Kanarienhähne,
guter Stamm, bei Tag u. Licht schlagend, billig zu verkaufen. Sternplatz 2, 3. Etage bei K.

2 Winterüberzieher bill. zu verk. Hohenthalplatz 9, 3. Jacob.

Mehlwürmer, 2 Schock 15 Pf. Wildandstr. 2, I. Its. geradeaus.

Ein einsp. **Brettwagen** ist billig zu verk. Loschwitz 5.

Siemens-Lampe,
gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **H. E. Postamt 3** lagernd.

Junger echt engl. **Foxterrier** preisw. z. verk. Gutenstr. 8, 2.

Harmonium,

2½ Oktaven, 5 Register, wenig gebr., bill. zu **verkaufen** Pirnaischestraße 28, 1. Et. links.

Ein Symphonium,

fast neu, billig zu verkaufen **Seminarstraße 8, 1. Et.**

Ein Flügel

für 100 M. zu verkaufen **Freibergerstraße 55, 3. r.**

Küchenschr., Sopha, Bettst. m. Matr., Wandlampe, 8 St. Stühle bill. zu verkaufen **Große Plauenschestr. 30, part. l.**

1 ich. geb. Nußb. Schreibtisch ist mit großem Verlust bill. zu verkaufen. Off. u. **O. Q. 868** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein gebrauchter einspänniger
Bretwagen
zu verkaufen. Lößnitzerstraße Nr. 1, in der Schmiede.

2 D.R.-Patente (Eisenw.)
billig zu verkaufen **O. Schmidt,** Schöneberg b. Berlin, Martin-Str. 11.

Mast-Hammelfleisch 50 Pf.
Rindfleisch 50–65 „
Schweinefleisch 50–70 „
Schreiberg. 15. Sachsen-Allee 8.

Ein grosser Mantel

mit Kragen, aus erhaltenem schwarzen Düffelstoff, **zu verk.** Schnorrstraße 52, im Laden.

1 drehbarer Krahn,

ca. 100 Ctr. hebend, ist billig zu verk. durch **Apt u. Gregorius** in **Cottbus.**

Musik

Einige gute Zithern und Geigen sind billig zu verkaufen in der Musikalienhandlg. **Frauenstrasse.**

Musik

Stettin-Kopenhagen.
A. I. Postdampfer **„Titania“,**
Capt. **Ziemke.**
Von **Stettin:** Jeden **Sonnabend** 1 Uhr Nachmittags.
Von **Kopenhagen:** Jeden **Mittwoch** 3 Uhr Nachmittags.
Dauer der Ueberfahrt 14 Stunden.
Rud. Christ. Gribel
in **Stettin.**

Weiche Herrenfilzhüte
in großartiger Auswahl
Lange & Jäger,
Marienstr. 13,
vis-à-vis „Drei Raben“.

Oschatzer Filzwaren
mit Filz u. Ledersohlen
von
AMBROSIUS MARTHAUS
empfehlen
LANGE & JÄGER
Marienstr. 13,
vis-à-vis „Drei Raben“.

Allen Damen!

Von meiner Fabrik wurde mir zum Verkauf übergeben:
Ein Posten guter ferniger
Hauskleider-Stoffe,
das Kleid v. 6 Mtr. doppeltbreitem Stoff 5,40 Mk.
Ferner ein großer Posten reinwollene
Winter-Loden,
das Kleid v. 6 Mtr. doppeltbreitem Stoff 8 Mk.
Prachtvolle englische **Cheviots u. Changeants** enorm billig!
Große Partie schwarzer **woll. Kleiderstoffe** u. **Rester** von schwarzen **Cachemirs** in all. Größ. unter Preis.
Tuch- u. Buckskinrester zu Wintermänteln, zu Herren- u. Knaben-Anzügen passend zu **jedem Preis** in der Fabrik-Niederlage von
Adolf Freidank,
Wettinerstr. 5, 1. Etg.

Ein eis. Tier-Kochentisch, [illegible] zu verkaufen. [illegible]

Photographischer Apparat
[illegible]

Ein [illegible] zu verkaufen. [illegible]

Ein **Pneumatic-Rover,** [illegible] **J. Marsch.**

Einlegesohlen

[illegible]

Lange & Jäger
Marienstrasse 13

Zu Schul-, Haus- und Strapazir-Kleidern

empfehle ich mein großes Lager dazu passender Stoffe, als:
Doppel-Lüster, Rips-Lüster, Köper-Lüster, Fenoy, Warp, Cheviot etc. etc.,
Meter von 40 Pfg. bis 150 Pfg.
Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16,
Eckhaus der Waisenhausstraße.